A S

3.

aar:

fg. an. en. . 1C. gen.

el.

nstr. 67,

n Fabritaten

Beihnachte.

Friseur,

nen

Ren 11 3

# General



# Anseiner

für Halle und den Saalfreis.

Für die Medeltion verantwortlich:
Otto Fr. Loch (Golditicher Lieft und Kenisketon),
Wide in Teste (Golde und Migameiner Theil),
Abolf Hindelten (Golden und Migameiner Theil),
Adminisch ub Alte a.C.
Cedation: Blufogartensinshe Kr. 4a Hof II.
Coprechance is de- Older Nachmittags.

Drue und Berlag son 2B. Qutidbad in Selle e. C.

Berbreitungsbezirk: Ummendorf (mit Radewell und Beefen), Beefenlanblingen, Bennftedt, Bendflth, Bitterfeld, Bradfledt, Bruddorf, Canena, Councrn, Cothen i. Unb., Bröllwin, Delig a. B., Diemin, Dieskan, Domnig, Oblan, Söllnin, Gisteben, Biebichenskein, Gebres Schwolgich, Gutenberg, Dobenthurm, Belbra, Bolleben, Söllnich, Röchtedt, Banddorg, Vangenbogen, Vanchitädt, Vertim, Pertim, Bebran, Bekran, Annendorf, Naumburg, Niemberg, Nietcken, Oberröblingen a. E., Osminder, Aranist, Charlust, Nelbeburg, Nothehaus, Schaftädt, Schiepzig, Schlettan, Schraplan, Schren, Sennewich, Sennewich, Tentidenthal, Trotha, Wansleben, Wettin, Jickerben, Bördig.

Sechen, Seine, V. Dien, a. V. Dien, Brefan, Dennig, Seiden, Gelberg, Seiden, Gelberg, Steiden, Gelberg, Generius, Steiden, Gelberg, Generius, Generius,

#### Volitifde Meberficht. Deutsches Meich.

\* Berlin, 12. December. Nim beutigen Bormittag arbeitete ber Kaifer gundöfft allein, enwfing barauf um 10½ ben Ober-Dof- nub hansmarichall b. Lebenau und arbeitele von 11 Uhr ab mit bem Kriegsminister General ber Infanterie b. Berbb bu

"Bir werden nach der Hochzeit eine Reise machen, Minny, Du solft Dich rech in der Welt umsehen!"
"Du benkt doch nur an mich!"
"On denkt doch nur an mich!"
"Hrr an Dich, Minny! Mögest Du niemals benken, daß die Dich überrungelt habe!"
"Ich die Dich überrungelt habe!"
"Ich die Dich überrungelt habe!"
"Ich die Michzeit der umberfändiges Kinde gewesen, volker Träume und Khantalien, allein die kerlich seine Glüdseitzleit!" Und dabei blicke sie noch einmal dinans durch das Fenster mit einem langen, gedankenvollen leine Glüdseitzleit!" Und dabei blicke sie noch einmal dinans durch das Fenster mit einem langen, gedankenvollen Liedt, dachte sie, das allerbeneidenswertliche Loos. Sie wollte eine kichtige hausfran werden, sie wollte eine kichtige Hausfran werden, sie wollte eine fichtige Hausfran werden, sie wollte gleich Tina Simers sich jeder Zeit des Tages sehn lassen können, und ein freundliches Wort und eine freundliches Wort und eine freundliches Wort und eine freundliches Wiene sollte mit Gottes hilfe ihr niemals sehlen.

Sottes Silfe ihr niemalk fehten.
"Du kennst mein ganges verstoffienes Leben, seine Sorgen und Frenden. Das gegenwärtige und bas kommende lege ich unt in Deine hand). Leite mich und nach anden nich Deiner Süte würdig", sagte Minn, und fie schmiegte sich seiter an den Kann, den ihr herz in dieser Stunde ausschließlich gemöhlt zu geben ihre ger in dieser Stunde ausschließlich ben Mann, ben ihr De gewählt gu haben ichien.

#### Gine junge Frau.

Minny Gunstrup saß in ihrem kleinen Zimmer mit Handarbeit im Schooge und harrte auf die Anfaust ihres Mannes. Aus dem jungen Mädden war eine Frau geworden, welche die Kitälienden der Ehe mit ebenso forglosient Gefühl übernommen datte, wie man eine Aleidung vochselt; und wenn sich diese neue Kleidung etwas eng fand, so tröster fie sich damit, daß es nich anders sein tonnte, und daß die Kleider der Ehe sieds auch dem klein Muster geichnitten werden. Fran Forsner, ihre ältere Freundin mit wennstens zehn.

Fran Forener, ihre altere Freundin mit menigftens gebn-

#### Nachtichatten.

Rabmen um vier Bilber

Schwebifche Breisnavelle non Snlpia

"Ja, Du hast mir Dein Glid zu verdanken", sagte die junge Wittwe in froher Laune. "Rinny's Pfiegenutter wurde auch in meinem Jause verlodt. Wein Mann lebte damals noch, mein arner Joseph, und wir machten die Hochzeit für sie und für Ndam Simers, und nun werde ich bielleicht dasselbe für Dich thun, Minny." "Es ist doch Zeit genag, um davon zu sprechen!" "Nun, um damit zu beginnen, feiern wir die Berlobung!" Nun, um damit zu beginnen, feiern wir die Berlobung!" Nanz, mm damit zu beginnen, feiern wir die Berlobung!" Nanze eine größere Seiellichaft bei Frau Forsner katt. Als man auf das Wohl des jungen Baares trant, trodnete Frau Forsner zwie Thräuene, indem sie Herrn Dunkert and holder. Fräulein Brus legte ihre Finger auf das Gläsberz und farrite auf das prächtige Armband, das Derr Dunkert ir geispentt hatte, während er seine führer Englige und kaschen, das bei das haben. Frau Forsner ging doher auch dale lächelnd, meinen mit Orden geschmidten Dersten aufzusuchen, während Fräulein Pris etwas von den Epartanern nurmelte nich ich zie ihm seinem Register ichlich, der in tiese Rachenten verfunden zu sein seinem Ragister ichlich, der in tiese Rachenten verfunden zu sein seinen fichien, und die Bekanntschaft mit der Brag einleitete, wie er den "miereblichen Saulet des untgredlichen Baleun! Ander die diedlich, Riäum!

Indef befand fich Julius mit feiner Schwester in einem nen Rabinet. "Gott mache Dich gludlich, Minub!" fleinen Rabinet.

do mit dem Kriegsminister General der Infanterie d. Berded den mit dem Kriegsminister General der Infanterie d. Berded den den die des werde," nichte ihm Minny zu, "ich dabe die beste Hossmung!"
"Daß Du so verständig dei Deinem Unverstand wählen würdelt, hätte ich nicht geglandt. Ich vermeinte innurer, Du würdelt eber einen Rinaldo Rinaldoini, als den Ehrenmann Gunstrup wählen." Sie lächette. Zor sann acht Tagen wäre sie versucht gewesen, seinen Glauben zu theilen. "Du siechs so deiter und kröhlich aus, Minny! Degleich ich eines Jahre älter die, als Du, bist Du mit vorangeseilt! Wer weiß, wo ich dereinst meinen Hand den Stimme des Kedens sinden werde!"

Die Lleine Tachter der Frau Forsner, Klara, trat in diesem Augenbild in kaden. "Du fleines Täubchen, soll das etwa die Antwort auf meine Frage sein? Hore, Klara, willst Du meine Brant werden? ... Gott verzeihe mit, errötbet nicht das Kinds Ich gene sogar. Tante Winnu hat Dich schon gelehrt, was Liebe beigt?"

Teibe?" wiedervoller Minny und fah zerstreut durch? Fenster. Das Gaslicht delenchtete die Straße vor dem Dause, wo das Geräusch dab zunahut, dab wieder verslang. "Nan macht sich viele Gedausten von diesen Geschlich, aber wenn man Alles deinn rechten Licht besieht, so ist es nur eine fille, rubige, innerliche, oble Bereinigung, die uns niemals unglicklich, wohl der iehr glüstlich nachen kannt werden Kright, aber rubig und zuwerlichtlich aus eine Schulter.

"Nach dabe heute einen Brief von unteren Klegeeitern bestonmen, der mit große Freude gemach hat. Untere Sochzeit", legte Winnu zus dan, von des Kerlobungsseites näre. — "so des eine natürlich Folge des Berlobungsseites näre. — "sol des eine natürlich Folge des Berlobungsseites näre. — "sol des eine natürlich Folge des Berlobungsseites näre. — "sol des eine natürlich Folge des Berlobungsseites näre. — "sol des eine natürlichen, dan den eine Schulter.

iöglich eue Gef gabl in uch scho affelbe

Ing.", b für das angeschaf ben, ift Kirche 3 Jahres

damit blific an dielbe flethe flethe flethe flethung.
Die Tagstellung eines mi in Betre halbe. I ffür Dire Bechandl 7) Anste Anschaff Tit. V. 11) Anste Anschaff Tit. V. 12) Anste Anschaff Tit. V. 13) Anste Anschaff Tit. V. 14) Anste Anschaff Tit. V. 14) Anste Anschaff Tit. V. 15) A

eines Bifteuer-Eftebers Bezirfs-Jahres für bie Büreau-ber Bri

mentes B. Rie

meitgr Salle beiben bem Fr

find ein

größerer
größerer
größerer
fprach g
von Dr.
wurzeln
wohlgel
geführte

geführig fiumblit Minera aus ner bildung

Berlin
Profess
unserer
Thiersd
perchen
treten
bung t

Brof.

Gehein perfon

macht Dr. S Weise Bomb

nud v. Li

riide

für "M auf mä

und reift sodann von dort direct nach Brüffel, wo man seiner Aufunft zwischen bem 20. und 30. Januar 1890 entgegensieht. Der Aufenuhrlt Stonley's in Brüffel dürfte eine zwei Wochen dauern, de Stanley als derathendes Pfligtlied und ent leizen Ar-deiten der oftafrikanischen Konserenz Theil zu nehmen wünscht. Bu bes berühinten Reifenben werden große Feitlichfeiten i werden. Bon Bruffel aus begiebt fich Stanlen fo auftaltet werden. Bon Brüffel aus begiebt fün Stanlen sobann auf einige Weden nach Zondon, um der dortigen Gentin-Berteinungs - Geselschaft den Bericht über ieinen Afrikaus porzulegen. Wei nam hört, den Sanlen den ihm angetragenen Bosten eines General Gowerneurs der Bestimmen der englischen Offsatisch-Geselschaft abgelehnt. Er gedentt vielmehr ihm in einigen Robert einen menen Afrikauspen von und werden und und der der geausern Griefdung der Gegenden Inner-Afrikau, die er doben der geausern Griefdung der Gegenden Inner-Afrikau, die er doben der geausern Griefdung der Gegenden Inner-Afrikaus der Geben der Geselschaft in Auftrage der Londoner Geniu-Reite-Kompany metrenahm, nach vie von im Deinte des Könligs Levondb II., von dem er einen Jahres-Gehalt von 15 000 Frants bezieht.

Miss Zunglar mirt gemehrt, des Fishkun un troß werben. ge Bochen Stanlen fobe

Connabenb

bem er einen Jahres-Gehalt von 15.000 Frant's bezieht.

Ans Janzibar wird gemelde, des Wismann trog eines alfmainischen Leibens nach Pangani adgeseget ift, um eine große Spreditton nach Ufambar a zu organitiren. Der Sultan von Janzibar embrigg in feierlicher Mublenz die Angibartien ber Staule die Argentiten welche ihm von dem britischen Seneralfonisch vongeftellt wurden. Der Sultan daufte ihme firt ihre gidnsenden Dienste und befahl, deren Namen im Palaft zu regitrirten zu Anhitigem Schusz zugelch wies er ihnen beschendente an.

— Man nahm bisher an, daß alle Meldungen über den Untergang der Peterssichen Krebition am feine und die siebe Duckle zurügzführen sien, nämlich auf den Esslasseden, wechte der Viele von Krebition unt eine und die eine Arbeiten der Viele von Krebition unt eine und die eine Arbeiten der Viele von der Viele von der Viele von Krebition unt den Viele von der von der von der Viele von Krebition unt der Viele von Viele von der Viele von

ein in ben Diensten der betitich-oftarfranischen Geschischeit letender arabischer Solbat von ber englischen Station nuweit Korforro gleichsalls die Meldung nach Lannu gebracht dat, die Beters'iche Expedition habe in der Gegend den gebracht dat, die Beters'iche Expedition frade in der Gegend den fertore einen Kaunpf nit Somatik gehabstud je der bei fichtig uieder gemehr eit worden. Die Europäer in Witt und Lannu bielten das anschaftlich für ein gerfellen der Genehren geschen den gerfellen der Genehren geschen der Korfen, 12. December. Nach Angelich der "Meinstelle Betraftichen Zeitung" bestählichen der Bertranten nicht ner der Nationalpartei (Kationalliberale und Konservatio) angeschis des Anfallschaftlichen der Verprecht geschicht der Verprecht der

vertibungentet Jaufballistette ind konferantes angelagte bes Unffidmerliche Bewegung innerholb ber Arbeiterbeidferung des Abalteries von den gegiteischen Jareiten zur Sidreng ihres Barteienfülfen überbarung inverber is, nur do ber Nationalpartei vor Allen daren liegt, eine Berufigung innerholb biefer Kreife bervorstaufen, fin die bevorftebende Reich kange mach fich der Wahl zu enthalten.

#### Defterreich-Ungarn.

Deferreich-Ungarn.

Bien, 12. December. Nach einer Melbung ber "Breife"
i die Sendung bes japanlichen Pfringen Afrijugava Takehito
en handels politischen Breich. Die japanliche Regierung
fischige, dem freunden Staaten schammtliche Sandeshäfen
öffinen, den Ginichtreich auf 12 Brogent des Berties zu
öben und Borschäftige für die Austragung von Streitigkeiten
sichen Japanern und Aussändern zu nachen. Statt der dies
rigen Konthalamier foll der oberfte Gerichtsbör in Japan als
sendigen Kericht eingeleite nuchen, im volchen unropätige Beiguftanbiges Gericht eingesetzt werden, in welchem europäische Bei-fiber die Mehrbeit haben sollen. Diesbezüglich schweben angeblich ndlungen mit den einzelnen Staaten. - Im Reich Frath interpellirte die deutschnationale Ber-

um Neicherrath interpellirte die deutschnationale Ber-einigung den Minlikerpräsidenten wegen Auflöhung der Studen-tenbereine aus Böhmen an der Trager Universität, weil im Bereinslöslak Bilder Kaifer Bilhelms, Molite's und Bis-nards angebrocht waren, worin die Behörde eine politische Kund-gebung erblidte.

#### Italien.

\* Mailand, 12. December. Die "Perfeveranza" versidert, bie italienische und die en glische Regierung beabschichtigen eine bedeutende Expedition nad Schoa, unter Berbeiligung großer Privatkapritalien, jamu Zwede bedeutender kommerzieller Unter-

#### Schweig.

\* Bern, 12. December. In der Schweiz ist ein Setzerite in größtem Umfang ausgebrochen. Das Zentral-Komitee schweizersichen Typographen-Bundes hat alle Arbeiter, die in 

jähriger größerer Erfahrung, ble alle Nüancen einer durchlaufen hatte, ihrem Mann bon bem Brautigemel gun Grabe gefolgt war — wie lächelte fie fiber Mädchenträume! — Es jei blos in Vomanen, beham einer Ch durchlaufen batte, ihrem Mann bon bem Brautschemel bis gum Grabe gefolgt war — wie lächelte fie ihrer ihre Nächdenträhmte! — Se jei blos in Homanen, behanptet sie, bah man sich grenzenlos glüdlich ober unglüdlich sible, man in ber Che, wenn es hoch fomme, bem afen muffe, wenn die ftartere Salfte tein a g die Manner jo beschräuften Geiftes seie Bott banten beschränften Geiftes seien, um et. Daß die Männer 10 beschräntten Geistes seten, um tiemals die garteren Gesüße der Frau zu begreifen, dafür önnte sie mehr als einen Weweis erbringen, wenn sie wollte zu und sie glandte ihrerseits, der Allwissende dabe dem Weibe uub die Befrimmung gegeben, gleich einem boberen Befen Aber bie Erbe ju schweben, find die Aufgabe des Mannes sei es, allen Wünschen seiner angebeteten Gefährtin widerstandlos

nachzugeben

Minun hörte ihr lächelnd zu; in einem Falle wenigstens sie ihr Recht, daß es nur in Romanen sei, wo man sich gab fie ihr Necht, baß es nur in Romanen eit, wo man ich grenzenlos glidlich ober grenzenlos unglüclich fühle. Sie war weber das Eine noch das Andere, und das glich ibr Naum mehr einem Eingel als einem Epranmen, das fühlte fie in ihrem herzen und sprach es mit strassenden Nugen war weber das Eine noch das Andere, und doch ihr Mann mehr einem Engel als einem Torannen, das fühlte fie in ihrem Hersen mit hyrach es mit firahleidende Angen laut vor ihrer Freundin ans. Das Gefühl der Zufriedenheit und est die der beit mit ihrem jedigen Leden war das überwiegende. Die Einsomigkeit und Schäftrigkeit, die über das Alftagsleben gebreitet war, gad ihr hindinglich Zeit zum Rachbenken; die Wirflicheit war nur ein Rachmen um glangende und wechselwe Phantefleibler. Sie war zufrieden mit diesem Ginerlet, das gestattete, ihre Mädne und glangende moch werden, deitänsig bemerk, ihr Männ, der Abvolat Gunstrup, nicht die Handbergen war. Aber teineswegs war sie deshald gleichglitig gegen denselben, im Gegentheil suchte ie ihm all die Jauptherson war. Aber teineswegs war sie deshald gleichglitig gegen denselben, im Gegentheil suchte ie ihm all die die die den den den falbt war, au seigen Sumfern, migt vie gauptperjon war eine Kenemeheil fuchte fie ihm all' die hingebung, beren fie fähig war, zu zeigen. Wenner er tam, lachte sie und ging ihm eurgegen; wenn er ging, foste sie ihm vor die Thür, ja selbst zuweilen bis in den Haus gaussfur hinas und bat ihn, bald zurüczutenen; sie

weilen in Jürich redigirt und gebrudt. Der Pringtpal Berein will nicht nachgeben, er hift fich vorfäufig mit Lehrlinge mit ausländighen Sehern. Die Striftenden haben die Bernitte lung des Bundesraths angerufen, welche biefer ablehnte.

England.

\* Sonbon, 12. Desember. An ber Strife-Konferenz in Manison house wurde bie Rochwerdigfeit anerkannt, ben Koblenträgern bie verlangte Sehnerähing zu gewähren. Der Anstitate ber Kieblen boner Gasgefellichaft beginnt. Die Vieftoren unterhandeln mit hamburger Riebern, um Steinkoblen burch beniche Mannschaften und Schiffe zu ern

ainnt. Die Direftoren unterhandeln mit Hanndurger ausvern.
im Steintoblen durch benische Mannschaften und Schiffe zu erhalten.
— Seitens der Direftoren der Britisto Judia Dampfichtifffahrts-Gesellichaft wurde anlählich der Eröffung des
neuen direften Dampferdienkris gwischen england und Okastika
gesten vor Jangbar an Bord des "Arastata" Stanlen mie
dem Genaldurch Evan Erwicken wirt den keiner der den deueraltouful Evan Smith ein Frihlind gegeden. Herbeit wurde ein Loast auf Stanlen, smit und Sestat ausgebracht welchen Stanlen in einer längeren Nede beantwortete. Der Konlist Gran Smith trauf auf Vissmann, swie auf fannstiche Deutschein den Charle der Vissgammen von der auf kannticke Deutschein den Stanler der Vissgammen gereichte aus Kairor. Die gapptische Megeterung bestäches, die Krobnarbeit abzus dassen geneten und Krossen der Sieden kannter meldet aus Kairor. Die gapptische Regierung bestäches, die Krobnarbeit abzus dassen geneten und dien Grundbrierer zu berden. Trobbem hat die Regierung das franzslisse Kabinet davon vertsändigt, das, wenn basselbe in die Komersion durch, das die Keiten der Michaffung der Grundbriere dornehmen würch, das die Keiten der Michaffung durch die Kripar-nisse gedest würden, weiche durch die Konversion zu erzielen wären. Die Kohaffung der Frodwischte wirde Pandbevölkerung Er-teichterungen gewähren. Ran bosst, wem Frankreich in die Kon-version willige, das daburch die Kothwendigteit einer Erhöhung der Germbsteuer beseitig werde.

#### Portugal.

\* Siffabon, 12. December. Swifchen Dom Pedro und dem Grafen Eu bereicht ein arges Jerwürfnis. Der Graf wirft dem Kalfer vor, daß deffen Untdätigkeit die Revolution zum Stege gerührt dasse er will Dom Pedro mumehr dags deren, wentglense eine Kundsgedung au erlassen, wertu er seine Nechte aufrecht hält; der Kalfer verweigert dies sichod, Dereiste nachm bereits wieder seine wissenichafitichen Arbeiten auf und scheint sich am die braftitunischen Borgalen uchr weiter fümmern zu wollen. — Hir Dom Bedro wurden Im Hotel, Bean Sesoure in Kaan der seine Kand neueren Veldungen deabsichtligt der Kalfer, seinen stan die Aufragasse fehre heute nach Braftlen zurück.

#### Mufiland.

\* Petersburg, 12. December. Die "Nowoje Wremja" er-fährt aus Belgrab, daß die bortigen Behörden ruffit den Jaufiren Schwierightien in den Weg jegen. Das Mat birdt iein Befremben über biefe Haltung der ferbiften Organe aus und regt mit himsels auf folde Vortommiffe den Abschlüge eines handelsbertrages zwischen Rufland und Gerbien an.

#### Drient.

\* Temlin, 12. December. Der österreichisch ungarische Gefandte in Belgrad, General Thömmel protestirte heute mündlich, aber in betkimmtem Tome bei dem serbischem Musisters Präseibenten gegen die geschworfte Auchgung des als mon op vols Seiteus der serbischen Auchgung des als mon op vols Seiteus der serbischen Augierung. Der deutsche Gesand Pray untertügkte ben Proteit. Nann wird admarten, nelche Nard Pray untertügkte ben Proteit. Nann wird admarten, nelche Nart Satisfattion die Regierung den geschäbigten Interessenten bieten wird. Anderen alle kan man sich auf eine energliche Mition des Wiener Kabinets geschie machen, nelches diesem, der wird man Krund anzunehmen hat, die gewohnte Rachgiebigkeit aufgeben dirfer

geben burfte. \* Bufareft, 12. December. Die rumanifchen Bollbehor Ragren • Sufareft, 12. December. Die rumanischen 301lbeb ör-ben sind nittelit Rundschreiben beaufiragt worden, Maaren, welche in ber Schweiz einsch naturalisset werben, aber nicht ichweizerlichen Uriprungs sind, nach bem antenomen Generaltaris zu behandeln. Die Waßnahme ift für nothwendig erachtet worden, weil die Judustriellen anderer Schoer für Rumärien beifimmte Erzeugnisse über die Schweiz geben lassen, um and bem Konven-kterntenis Juden mit icher

wei die Industriellen anderer Kaneer im numannen vonnen-Grzengniffe über die Schweig geben lassen, um aus dem Konven-tionaliarif Rugen zu zichen.

\*\*\* Aonseaufungel, 12. December. Der auf die Amnest is in Kreta besigliche Bosilie des Fermans lautet: "Hr alle poli-tischen Berbrecher, ausgenommen die vom Kriegsgerich, die zoll-kerffentlichung des Fermans beurtbelten, ferner die Fibrer, welche die Unruhen aufachten, endlich die Individuen, die sich gemeiner Berbrechen schuldig machten."

burftete feinen But und bielt mit ben fleinen, rofenfarbiger ihen ben fragen bes Heberrods, ben er angiehen Sie legte feine Salstucher gufanmen, fie erfehte genoppe an feiner Wälche, fie nahte ftundenlang an Fingerfpiben einer halbfertigen Stiderei zu einer Brieftafche fur ihn, faß fo fleißig an ihrer Arbeit, als ob fie bamit Belb

dienen joute. Und wenn Gunfirup den gangen Tag über bei seinen Aften gugebracht hatte und fie nun Noends in der Schlummer-ftunde beisammen saßen nub er ihr seine Anflichten wegen des Ausganges dieses oder jenes Prozesses dartegte, dann ode Ausganges oleres vor feine Prozens barriegte, bann unterbrach fie ibn nicht, iondern faß ichweigend und änkerte höchftens, daß das alte, unvollfommene Gesehnich ibn schließlich nun alle Lebenstraft bringen werbe. Oft fyrach er, ohne daß sie davon mehr hörte, als eine Halbichlafende vom Winde, währeh er eine unerflätliche Befriedigung empfand — benn er glandte, was ihn interessierte, müsse empfand - benn er 'gl

and Minni interestren.
Richt selten besäckfigten fich ihre Gebanken damit, daß einst der Tag erscheinen mitise, wo das Geheinmis ihrer Eltern, das ihr so vieten Kummer verursache, sich anf-lären und das Andenken ihres Baters vor der Welt geren.

flären und das Andenken ihres Vaters vor der Welt gerechtfertigt erscheinen werde.

Minn hatte über dies Alles mit ihrem Manne geprochen, und nachdem er vergebens nach einer emiglen
lettenden Spur gesücht, die gur Rechtfertigung ihres Baters
dienen konnte, datte er ihr so schonend wie möglich gelagt, blemen tonnie, batte er ihr jo isionend wie nioglich gelagt, daß dieser verzweiselte Wann, den er ihrenvegen so gerne entischuldigen mochte, sicherlich eine frühere, drückne Schuld zu tilgen gehabt habe, die er aus den ihm anwertranten Mitteln in der Hoffmung, das Geld dadd erieben zu fomen, gedect habe; wahrichelnich aber iet diese Hoffmung uicht in Erfüllung gegangen, und die Folge davon sei die Berzweifung und der Tod gewesen.

(Fortfegung folgt.)

#### Dentscher Reichstag.

"General-Angeiger".)

36. Sigung.

W. C. Berlin, 12. December.

36. Sigung.

W. C. Berlin, 12. December.

12 Uhr. Das Haus ift ichwach beiegt. Um Bunderstüßeicher, Kriegsminister von Berdy.

Mut der Zagesordnung lebt die Verathung des Antrages des Abg.

von Hunen (Estr.) auf Erfag eines Gestegs, durch weiches die Theologen von Minister ist eine Gestegs, durch weiches die Theologen von Williaberalt dereit werden. Der Unturgsteller begründe feinen Antrag: Die klunes den telle Justeres derendung fluderinnen der Die Konten der der Verlegen der Verl

Beweife bessen find viele katholiche Gestliche mit bem elkernen Kreuze geschmidt.

Abg. Dr. Delbrud (freikont): Das geforberte Previdequum kann wohl für die katholichen Theologen gebilligt werben, aber nicht für die vonngelischen, weil her die Berhältnisse ganz anders liegen. Die prinzipielle Befreiung eines Standes von der Wehrpstich under keinen guten Eindrach, die würde ma liebsten and das Preibligfigtund er Schallebrer beseitigt leben. Dit dem Antrage von Akteit: Respon, nach welchen die Iberologen mit eichs Konate mit der Abgeite ausgebilder werden sollen, kann ich mich nicht befreunden und werde deshalb das seen stimmer.

nolden die Zbeologen aus iechs Monate mit der Wohle ausgebilden verein sollen, fam ich mich nich befreunden und verbe destald der verein sollen, fam ich mich nich befreunden und verbe destald der Schausen gewährlich der Schausen der Schausen der Schausen gefreit das Prügip der allgemeinen Wehrpflich nicht, ohne mit sich felbt in Webertpung au gerathen. Der Mittlärichnob befrittigt nochweisisch solle Webertpung der Abertpung werden der Verlagen der der Verlagen der der der Verlagen der Verlagen

fatholitide Geiftliche für bedentlich. Es liegen die Berhöltnich für die Geichtlichen aller Konseistonen gang ebenie, wie für Krizer. Mooteker z. dienauf wird der Konseistonen gang ebenie, wie für Argen 110 Stimmen aus genommen.

Kei solgt die Berathung des Antrages Windstehung des Gelegkes über die Berbinderung der underlagten Auslidung von Krickers der hie Berbinderung der underlagten Auslidung von Krickers der angenommen.

Keinragseilen weit in der Begründung einen Antrages der auf die hohe bereibe in erüber Gestionen wiederschie der Krickers der Angenommen von ein die der Gestionen volleren der Krickers der der Krickers der der Krickers der Gestionen voller die Krickers der Gestionen voller der Krickers der Gestionen voller der Krickers der Kric

#### Lokales.

Date Ber 3. December 1889.

\* Die Einführung bes Pronvinglatigesangbuches in unsern flädtichen Gemeinden bat ohne große Schwiertgesten einen guten Anslang getommen; wenigtens haben die Krichenbelucher schnerte Bestätigung dadurch erfahren, außer daß ist auf den Nummertassen in er Kriche bei Zablen des nacen und des alten Gestangduches unterscheiden mußten. Seitdem bei der Konstrunation dieses Jahren den unser Kricheglaciangduch mit in Gebruach genommen is, dat es die gegetat, daß die übereinstimmenden Lieder in allen gottesdienstillichen

nber. Stifche

Di.

tlicher

gahl

ber upt=

ruđ

Connabend

damit bie jungen Cariften ichon jest beim Beinad beis Gottesbienties, nich an ben Kehrand. Des Produitigledangduches genöhnen und dass iche nich siche nicht eine den den Kehrand. Des Produitigledangduches genöhnen und dass iche nich eine genöhnen und den genöhnen. Die Tagesordnung enthält ab für die öffentlicht Signing: 1) Keitzellung des Stats der Fordblungsfähle von 1800/81, 2) Genehnigung eines mit der Statis die ferhalt und genehnen Keitragge und der Frührung eines mit der Statis ellenden Bestendung auf Bedinge sind der Frührung eines mit der Fahrende der Keitzellegaben Bertragte der Frührung eines mit der Statische genehnen Statische Statische

ber Brumbard-Siffung.

Techament. Seute Bormitiag sand die Eröffung des Testaments des verschofenen herrn Lieutenants und Mittergutsbestigers B. Riebeck statt. Soviel wir vorläufig erfahrer konnten, ist der weitgrößte Theil des deträdsticken Bermögens der Stadt Jalle zu wohltbätigen Stiffungen vermacht werden. Die beiden Mittergüter Boblas und Voserna bei Meisgensels sind dem Kittergüter Boblas und Voserna bei Meisgensels sind dem Kittergüter Boblas und Voserna bei Meisgensels sind dem Kittergüter Boblas und Voserna bei Meisgensels sind bem Kittergüter Boblas und Voserna bei Meisgensels sind bem Kittergüter Boblas und Voserna bei Meisgensels sind dem Kittergüter Boblas und Voserna bei Meisgensels sind dem Kittergüter Boblas und Voserna bei Meisgen Gerps) mit aröberen Geledneten bedacht worden.

dung don toolenlatten keat entregen.

Nachfolger Bolkmanns. Die hiefige medicinische Fasultät beichloß in einer gestern Abend abgehaltenen Sipung u. a. Herrn Prof. Dr. Küster dem Herrn Winister als Nachfolger des Herrn Gebeimraths b. Bollmann borgufchlagen. herr Rufter mar geftern bier

sechennechen der verein für Produnde. In der am Mittwess feingeschen der verein für Gebrunde. In der verein für Gebrunde der verein der verein

Theil durch den Watzerknig 306. Strauß mit dem "Donanweib" den" und der zweite Theil "Mit Danny!" von Ed. Strauß absgeschoffen. Chie Wiederbolung des gefrigen (übrzigens unter den Victorialangs zweier Tamenbaume ausgeführten) Gonecries am nächsten Domnerstag wirde grump viele Framde fünden.

d. Christmartt. Morgan, Sounadend vord des 70 Tage möhrerde Christmart auf dem Marthylage erdiftet. Auf der genöfferende Christmart auf dem Marthylage erdiftet. Auf der gang Wochenwartnerfehr wird dadurch auf den neuen Marthylag, die Halle verdräng.

#### Ans Mah und Fern.

Aus Und und Eeru.

3 Gröbers, 12 December. (Leich ende gån an is). Die geitem Nachmitag flatgeholde Vereigung, des Gern Dekonomierath Raauer gestalten ist, auch eine nerheenden Beweife bastie, netdage Merefundig und Vereinung sich der Kestroetnen in weiten Kreisen erfreut dat. Nach einer Leicheiter für die Angehörigen im Tamerbaut, dei netden der Vertauft der Vertauf

Bertreter faufmanufider kreite, bami bie Arbeiter bes Berftorbeinen mit ihren Angabrigen.

"Gobilis, 12. Deember. (Geiftesum nachtet.) Am geftigen Vormittag brachte fich bie iere wohrende de Jahre alte Marttbeilfers-Ebefrau H. mittellt einer Scherre ihm richt in von zolle bei bei bald barauf berfard. Ummittelber vor diefer felbsmodderiiden That batte bie Frau verlicht, ebenfalls ibr fach zich briges Täckter der zu til die ten den int ihm eine beide einen Schnitt au der rechten Habel bei berachte. Die dadurch berbeigestützt Vernaubung des Kindes ilt jauer ebenfalls eine Genüber Wernaubung des Kindes ilt jauer ebenfalls eine fehr debenfilche, boch hollt man des Madden am geben zu erhalten. Die ichtweckte liede Tab der Telbfunderen ist allem Anfahren and geiftiger Starung, welche dielle in lester Zeit des Deleieren worden.

#### Gerichts-Beitung.

Telegramme und leite Audirigien.
Privatiesgramme des "General-Augeiger."
b. Trantfurt a. M., 13. December, 9 ther 4 Min. Born. Geitern Abend fand eine fart beiquie so gia- liftif de Versammlung natt. Der jeitberige Reichstagsbegerbete für Frantfurt, Cabou (Tou.) leinte eine erneute Sandidatur ab. Der unnuncht aufgestellte Lithograph Soch uid erffärte fich zur liedernahme eines Reichstagsmandats bereit.

tagonainders vereit.
Rolffe telegr. Korrefponden: Burean.
\* Cheumits, 12. December, Ploends. Der Arbeits aus ftand ber hiefigen Färber hat heute fein Eude gefunden; die Arbeitgeber haben eine Erhöhmig des Löhnes von 15 Krosent gige

ber hiefigen Fárber hat heute sein Ende geinnben; die Arbeitgeber jaden eine Erhöhung des Lohnes von 15 Prozent zugenianden.

" Voudvon, 12. December, Abends. Der Ansfinand der Seizer der Süde Artovolitaus Cass Ceiellichaft hat heute Rachmittag 2 Uhr mit der Arbeitseinstellung der Tagesarbeiter seinen Aufgung genommen; ein anderer Theil der Arbeitservolitäus der Arbeitseinstellung der Arbeitseinstellung der Arbeitseinbeitung der Arbeitseinbeitung der Arbeitseinbeitung der Arbeitseinbeitung der Verletze der damit in vollen Ange. Die Verterten der Arbeit damit in vollen Ange. Die Verterten der Gesellichaft ertfären, das fie genügend Arbeiter daben, um die Striftenben zu ertegen, und daß is alle Vorschrungen getroffen hätten, um zu verdindern, daß die eine Verschrungen getroffen bätten, um zu verdindern, daß die eine Verschrungen getroffen bätten, um zu verdindern dabe keiter und Vertretern der Kohlenlader, welche heute Vachwittig um Annflowaboufe dagschaften wurde, hat ein freund Aussichtub der Kohlenlader auf alle Källe ausgeschlöhen Aussichtlichen in Ammerhin werden der Kohlenlader und für die Süd-Weitropolitans Gassellichaft arbeiten, bewor beiselbe die Honderungen der Kiefer bewilligt abs.

Betegingit von comfenigit inn der Jegle "Bon bet geget freige angefahren. \* Newyork, 12. December. "World" melbet, die Revos lution in Brafilien habe fic nicht fo ruhig vollzogen, wie behauptet worben ift. Die Burgerichaft habe vielfach von bem Ilmfinry nichts wiffen wollen; in Maracham hatten bie Burger gegenüber bem Militar zu ben Baffen gegriffen und blutige Stragentampfe hatten bort flattgefunden; erft als zwanzig Burger erichoffen und biele anbere verwundet gewesen feien, habe man in biefer Stabt bas Pronunciamento gelten laffen.

#### Mehlbörfenverein gu Salle a. S.

Boraussichtliches Wetter am 14. December. Theils heiter, theils wolkig. Bei vorwiegender Trodem eit wieder kalteres Wetter.

1. Gefchäft: Leipzigerstrasse

2. Gefchäft: Gr. Ulrichstrasse

Halle a. S.

Mit dem hentigen Cage eröffne ich meinen

Sonnahenh

# magits-Ausverkau

Erot meiner fehr billigen Preise werden von heute ab bis inel. 25. dis. Mits geehrtes Unblikum hauptfachlich auf nachftehende Artikel aufmerkfam:

## Abtheilung für Wollwaaren.

Normalhemden System Jäger von 1 Mt. 40 Pfg. an. Hautjacken für herren und Damen bon 85 Big. an.

Unterbeinkleider von 60 Pfg. an.

Intervolnkielder von 60 47g. an. Jagdwesten in nur guten Qualitäten für Knaben und herren von 1 Mt. 40 Pfg. an. Strickjacken von 80 Pfg. an. Taillentücher von 50 Pfg. bis zu den elegantesten. Capotten in Wolle und Chenille für Damen und Kinder von 75 Pfg an.

Schulterkragen in Pluisch und Wolle von 75 Pfg. an. Rocke für Damen und Linber in Wolle, Tricot, Ench und Seide

bon 1 Mt. bis 25 Mt,

Tricottaillen, reine Wolle (Wintertricot) von 2 Mt. 50 Pfg. an.

## Abtheilung für Schürzen.

Altdeutsche Schürzen von 70 Pfg. an. Wirthschaftsschürzen von 70 Pfg. an. Congref von 1 Dit. bis 4 Dit.

Atlasschürzen bon 1 Dit. 50 Pfg.

Schwarze wollene Schürzen von 70 Pfg. an. Kinderschürzen in überraschenber Auswahl von 25 Pfg. an.

### Abtheilung für Zveikwaaren, 23älde, Gardinen u. Zettdecken.

Oberhemden mit 3fach leinenen Ginfagen von 2 Df. 50 Pfg. an.

Oberhemden mit Isaak leinenen Einsätzen von 2 Mt. 50 Pfg. an. Chemisetts, Isaak, von 50 Pfg. an. Kragen, Isaak Leinen, von 3 Mt. per Ohd. an. Manschetten, Isaak, Ohd. von 3 Mt. 50 Pfg. an. Damenhemden von gutem Dowlas, Heudenind, und Leinen 6 Hild. 50 Ufg. an. Chemisek von 6 Hild. 50 Ufg. an. Knaden-u. Mädchenhemden je nach Größe 6 St. v. 2 Mt. 40 Pfg. an. Taschentücher in Leinen, Battift u. Seide Oh. v. 1 Mt. 20 Pfg. an. Gerdinen in engl. Eüll von 25 Pfg. an.

BECLLECKOM in weiß, roth und bunt von 1 Mt. 50 Pfg. dis 10 Mt.
Decken u. Läufer in Eüll, Kilet, Guipure u. Hpachtel v. 15 Pf. an.

# Abtheilung für Buhartikel.

Fichus und Kragen von 40 Pfg. an. Morgenhauben von 50 Pfg. an.

Rüschen und Schleifen

in größter Musmahl ju bifligften Preifen. Garnirte Mite

werben ber vorgerudten Saifon wegen gu jebem Preife verfauft.

## Reconschirme

in Gloria, Seide, Zamella von I Mark bis 25 Mark.

hervorgnheben ift, bag felbit bie billigften Sachen tabellos und von guter, brauchbater Onalität find und mein Grundfat unr ber ift, gute reelle Waaren gu wirflich billigen Breifen abzugeben.

Bei Ginkaufen ! on 25 Mart an

4 Prozent Rabatt.

ichtenstein.

Leipzigerstraße 64 n. Gr. Ulrichstraße 8.

Answahlfendungen franco.

# -2(eberzieher dlastöde.

um ben Reft meines großen Winterlagers noch möglichst zu raumen, berfaufe gu und nuter Sclbittofteupreis.

Bestellungen nach Maaß werden unter Leitung eines fehr tüchtigen Buichneiders prompt und billigft ausgeführt.

Otto Knoll, Halle a.S., Scipzigerstraße 8788 (Hakerbräu). BB**BBBBBBBB** 

Begen vollftändiger Beichäftsaufgabe

meines Lagers in

Galanterie-, Sommak- und Lederwaaren zu fehr bedeutend herabgefegten Preifen.

Leipzigerstr. 8788.

E TICE O VAT.

Leipzigerstr. 8788 (Rheingold).

unten Beihnachte-Mueberfäufen zu verwechfeln.

urn:nbn:de:abv:3:1-847518-18891214017/fragment/page=0004

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

Sa